

25 VOLTE

DIE LITERARISCHE REIHE BEI SPECTOR BOOKS

HERAUSGEGEBEN VON
JÖRN DEGE UND MATHIAS ZEISKE

Seit dem Frühjahr 2014 entsteht bei Spector Books eine Reihe für neue Literatur mit Formbewusstsein, Haltung, Witz. Die Bücher oszillieren zwischen Sachbuch und Belletristik, Eigensinn und Welterforschung, Non-Fiction und Kunst. Matthias Görlich gestaltet die Volte-Reihe: Jeder Band erscheint mit einem weißen Alltagsgegenstand auf schwarzem Hintergrund. Die Umschlagsfarbe changiert mit jeder neuen Ausgabe leicht: das Schwarz hat viele Töne wie die Autorenstimmen, die in der Volte-Reihe zu Wort kommen.

VOLTE #2 HEIKE GEISSLER SAISONARBEIT

„Mit ihrem Text *Saisonarbeit*, einem radikal subjektiven und doch hoch politischen Erfahrungsbericht über ihre Zeit bei Amazon, hat die Leipziger Autorin Heike Geißler womöglich das Buch der Stunde geschrieben.“ – *Börsenblatt*

„Ein tiefsinniges Buch über die Haltung unserer Gesellschaft zu Konsum und Arbeit.“ – *Süddeutsche Zeitung Magazin*

VOLTE #1 WOLFRAM LOTZ MONOLOGE

„Was Wolfram Lotz macht, ist schwarze Romantik. Er ironisiert die Ironie und schafft lebendige Denkbilder, die der grassierenden Gedankenlosigkeit des Theaters etwas nie Dagewesenes entgegensetzen. Genieverdacht.“ – Carl Hegemann

„Anarchie wirkt Wunder: Wolfram Lotz ist der spannendste junge Dramatiker“ – *Die Welt*

VOLTE #3 FRANCIS NENIK DOPPELTE BIOGRAFIEFÜHRUNG

„Hier legt Nenek ein atemberaubendes erzählerisches Talent an den Tag und schickt seine Hauptfigur durch die Höhen und Tiefen der deutschen Geschichte des zwanzigsten Jahrhunderts.“ – Fabian Thomas

„Mit ‚Groteske der Geschichte‘ ist ihm ein ungewöhnliches literarisches Zeugnis gelungen. Aus der Distanz des Nachgeborenen gelingt es ihm, erstaunlich leicht und sprachlich verwegene Grabners Geschichte zu erzählen.“ – Grit Weirauch in den *Potsdamer Neueste Nachrichten*

VOLTE #4 ABOUD SAEED LEBENSGROSSER NEWSTICKER

„Saeed ist eine der wichtigsten Stimmen der jungen syrischen Generation.“ – *Zenith*

„Große wilde Geschichten von einem freien Autor.“ – radio eins

26

VOLTE #1 WOLFRAM LOTZ MONOLOGE



Herausgeber/editors Jörn Dege, Mathias Zeiske
Gestaltung/design Studio Matthias Görlich
96 Seiten, Deutsch, klebegebundene Broschur mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-944669-10-6
10.00 EUR



ISBN 978-3-944669-10-6

Es beginnt mit einer Verweigerung: „Die Würstchen der Wahrheit, die für uns gebraten werden, wollen wir nicht mehr essen“, so heißt es in der programmatischen „Rede zum Unmöglichen Theater“ von Wolfram Lotz aus dem Jahr 2010. Seither hat der 1981 im Schwarzwald geborene Dramatiker ein üppiges Alternativbuffet aufgetischt. In seinen Monologen verteidigt sich etwa ein somalischer Diplom-Pirat – „der Einfachheit halber spreche ich Deutsch mit Ihnen“ – vor dem

Hamburger Landgericht, ein gewisser Thilo Sarrazin will „den Anus als eigentliches Genital“ definieren und Mutter Lotz sorgt sich um ihren stotternden Wolfi. *Monologe* ist das erste Buch von Wolfram Lotz und gleichzeitig das erste einer neuen Reihe. Volte, entwickelt aus dem Umfeld der Literaturzeitschrift *EDIT*, präsentiert Autoren mit kleineren Formen wie Erzählungen, Stücken und Essays, um den Reichtum literarischer Genres jenseits des Roman vorzustellen.

26

VOLTE #2 HEIKE GEISSLER SAISONARBEIT



Herausgeber/editors Jörn Dege, Mathias Zeiske
Gestaltung/design Studio Matthias Görlich
264 Seiten, Deutsch, klebegebundene Broschur mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-944669-66-3
14.00 EUR



ISBN 978-3-944669-66-3

Saisonkraft bei Amazon. Ausgerechnet. Für die Autorin und Übersetzerin in Geldnot ist es ein Moment der Misere, für alle anderen ein literarischer Glücksfall. Denn was in den Wochen vor Weihnachten entsteht, ist vieles zugleich: Ein Erfahrungsbericht, der ebenso persönlich wie politisch ist. Kritik an den Verhältnissen mit den Mitteln der Selbstironie. Der Blick in eine Halle,

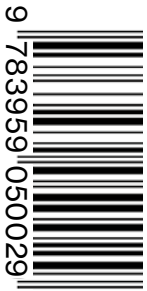
die von der Außenwelt abgeschottet ist und gerade deshalb viel über sie verrät. In *Saisonarbeit* geht es um Empfindlichkeit und das Politische des Empfindlichen. Es geht um die Arbeit bei Amazon und darum, dass „mit dieser Arbeit und vielen Sorten Arbeit grundsätzlich etwas faul ist“. Nicht zuletzt auch um Bücher und was sie uns bedeuten können.

27

VOLTE #3 FRANCIS NENIK DOPPELTE BIOGRAFIEFÜHRUNG



Herausgeber/editors Jörn Dege, Mathias Zeiske
Gestaltung/design Studio Matthias Görlich
304 Seiten, Deutsch, klebegebundene Broschur mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-95905-002-9
14.00 EUR



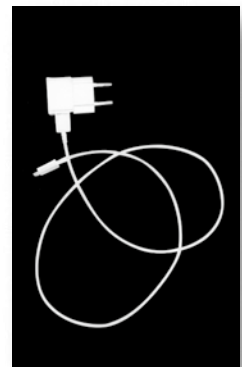
ISBN 978-3-95905-002-9

Auf den ersten Blick erzählt die *Doppelte Biografieführung* die wahnwitzigen Lebensläufe von vier vergessenen Schriftstellern unterschiedlicher Herkunft: Hasso Grabner aus Deutschland, Edward Vincent Swart aus Südafrika, Nicholas Moore aus England und Ivan Blatný aus der ehemaligen Tschechoslowakei. Doch es ist kein Buch über Schriftsteller oder Literatur. Vielmehr ist es ein Buch über das 20. Jahrhundert und darüber, wie unvorhersehbar sich große Ereignisse im

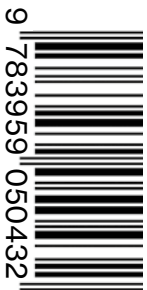
Kleinen auswirken können. Mal tragisch, mal komisch, mal nüchtern und mal voller Wärme, aber immer mit einem Blick fürs Groteske holt Francis Neník auf überaus unterhaltsame Art und Weise Abseitiges ans Tageslicht und beleuchtet scheinbar Bekanntes neu. Dafür hat er einen einzigartigen literarischen Ansatz entwickelt. Seine Essays basieren gleichermaßen auf gründlicher Archivarbeit und auf einer geradezu waghalsigen Lust an der Sprache.

27

VOLTE #4 ABOUD SAEED LEBENSGROSSER NEWSTICKER



Herausgeber/editors Jörn Dege, Nikola Richter, Mathias Zeiske, Co-publisher mikrotex
Übersetzung/translation Sandra Hetzl
Gestaltung/design Studio Matthias Görlich
160 Seiten, klebegebundene Broschur mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-95905-043-2
14.00 EUR



ISBN 978-3-95905-043-2

Im Frühjahr 2011 erlebt Syrien einen Aufstand der Bevölkerung gegen seine Regierung, die mit Gewalt zurückschlägt. Etwa zur gleichen Zeit beginnt der 30-jährige Aboud Saeed mit seiner ganz persönlichen Revolution – auf Facebook, wo er tägliche Statusmeldungen zur Mitschrift seines Lebens werden lässt. In *Lebensgroßer Newsticker*, seinem zweiten Buch, erzählt er von seiner Kindheit im Norden Syriens, der Schulzeit unter dem Baath-Regime, vom Gastarbeiterdasein im Liba-

non, vom Anfang des Krieges, der Flucht in die Türkei und seiner Ankunft in Deutschland. Die hier versammelten biographischen Erzählungen konzentrieren sich auf den syrischen Alltag der 1990er und 00er Jahre, eine „Zeit des Chaos im Schatten einer Familiendiktatur“. Sie handeln von den persönlichen Konflikten in den eigenen vier Wänden, denn „die kleinen Nebenkriege sind Echos der großen Kriege“.

28

Erscheinungstermin: Januar 2018
Publication date: January 2018

VOLTE #5 CLAUDIA RANKINE CITIZEN



Herausgeber / editors Jörn Dege, Mathias Zeiske
Übersetzung / translation Uda Strätling
Gestaltung / design Studio Matthias Görlich
182 Seiten, Deutsch, 10 s/w und 15 Farbbildungen,
klebegebundene Broschur mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-95905-167-5
14.00 EUR

Eine Meditation über Rassismus – provokativ, poetisch und in den USA ein literarisches Ereignis. Die US-amerikanische Autorin Claudia Rankine erzählt von Formen rassistischer Aggression im Alltag und in den Medien. Einige davon erscheinen beiläufig, andere sind bewusste Angriffe: in Klassenzimmern, im Supermarkt, auf dem Tennisplatz mit Serena Williams, auf dem Fußballplatz mit Zinedine Zidane, online, im Fernsehen. Rankine zeigt, wie Menschen in die Enge getrieben, wie sie in ihren Möglichkeiten beschnitten werden, zu sprechen, weiterzukommen, einfach am Leben zu sein. *Citizen* legt Zeugnis ab von individuellen und kollektiven Folgen überwunden geglaubter Verhaltensweisen. Ein Gesamtkunstwerk aus essayistischen Miniaturen, Lyrik und Bildern. Ein *New York Times* Bestseller und Finalist für den National Book Award. Es ist das erste Buch von Claudia Rankine in deutscher Sprache.

Claudia Rankine, geboren 1963 in Jamaika, schreibt Lyrik und Theaterstücke. Sie ist Professor of Poetry an der Yale University und Stipendiatin des MacArthur Fellowships. Für *Citizen* erhielt sie u. a. den Los Angeles Times Book Prize, National Book Critics Circle Award und den Forward Poetry Prize. Eine Reihe von Medien zählte das Buch zu den „Best Books of 2015“. Uda Strätling lebt in Hamburg und hat u. a. Emily Dickinson, Henry David Thoreau, Marilynne Robinson und jüngst Gertrude Stein übersetzt.

ÜBER 200.000
VERKAUFTE
EXEMPLARE IN
DEN USA

VOLTE #5
CLAUDIA RANKINE
CITIZEN

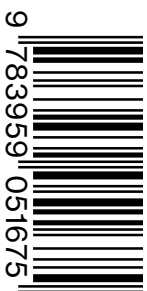
„Das Buch von Rankine ist so revolutionär, dass es beinahe unmöglich ist, es zu beschreiben – allein dass es sich um Lyrik handelt, die sich wie ein Essay liest (oder umgekehrt). Ein Stück Literatur, das für sich selbst eine neue Form erfindet: Bilder, Slogans, Kommentare und derart durchdringende wie berührende Offenbarungen werden so zusammengeführt, dass ein Übergang von Innenleben und äußerer Welt heraufbeschworen wird.“ – *Los Angeles Times*

„Rankine trotz den Genregrenzen und schreibt ehrlich und schonungslos darüber, was es bedeutet, im heutigen Amerika schwarz zu sein. Dieses Buch ist in jeder Hinsicht notwendig.“ – Roxane Gay

„Ihr eloquenter Kampfgeist gegen Rassismus hat etwas Fesselndes. Man bekommt beim Lesen das Gefühl, Amerika zu belauschen. Diese Sammlung ist eine außergewöhnliche Leistung.“ – *The Guardian*

„Was an *Citizen* vielleicht am meisten beeindruckt, ist dass hier etwas erreicht wird, was der meisten zeitgenössischen Lyrik abgeht: Dringlichkeit.“ – *The New York Times*

„Eines der klügsten und poetischsten Bücher, das ich seit Langem gelesen habe.“ – Carolin Emcke



ISBN 978-3-95905-167-5